

Beschlussvorlage 2020/3507

Sachgebiet/Aktenzeichen: Sg. 41/1703	Datum 23.03.2020	öffentlich
Beschluss-, Beratungsgremium Umweltausschuss		Sitzungsdatum 22.04.2020
Top Nr. 3		
Betreff		
Beitritt zu einem Klimaschutznetzwerk (B)		

Sachverhalt:

Unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Markus Brautsch bietet das Institut für Energietechnik (IfE) an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden die Möglichkeit zur Gründung eines kommunalen Klimaschutz-Netzwerks.

An einem Netzwerk nehmen etwa zwölf Landkreise und Kreisstädte teil. Die Netzwerkarbeit umfasst zum einen moderierte Netzwerktreffen zum kontinuierlichen Erfahrungsaustausch, zum anderen die spezifische Beratung der einzelnen Netzwerkteilnehmer. Mögliche Beratungsthemen wären beispielsweise der Ausbau erneuerbarer Energien, nachhaltige Mobilität, klimafreundlicher Gebäudebau (z.B. klimafreundliche Gewerbegebiete, Null-Energiequartiere), Sektorenkopplung in Quartieren, etc.

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm nimmt bereits seit Dezember 2015 an einem kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk teil. Über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) wurde das Netzwerk über drei Jahre gefördert, eine weitere Förderung über das BAFA ist nicht möglich.

Seit Anfang 2020 gibt es die Möglichkeit, die Teilnahme an einem Klimaschutz-Netzwerk sowie die fachliche Beratung über die sog. „Kommunalrichtlinie“ des Bundesumweltministeriums mit einem Fördersatz von 60 Prozent fördern zu lassen. Die Laufzeit beträgt drei Jahre.

Durch die Teilnahme am neuen Klimaschutz-Netzwerk würde sich an Gestaltung und Ablauf der Netzwerkarbeit und auch bei den kooperierenden Partnern nichts ändern; die bisherige Netzwerkarbeit würde unter Inanspruchnahme der Fördermittel fortgeführt. Gleichzeitig böte sich die Möglichkeit, weitere Themenfelder, die durch die ausschließliche Fokussierung auf Energieeffizienz-Themen im Netzwerk bisher nicht betrachtet wurden, in den Fokus zu rücken.

Die Kosten zur Teilnahme am Klimaschutz-Netzwerk belaufen sich auf 2.380,00 € brutto jährlich, abzüglich der Förderung. Dazu kommen die Kosten für die fachliche Beratung, die abhängig vom Umfang der in Anspruch genommenen Leistungen sind.

Das neue Klimaschutz-Netzwerk könnte voraussichtlich im Herbst/Winter 2020 gegründet werden.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen Auswirkungen auf den Haushalt jeweils in 2021, 2022 und 2023:

Nein

Ja

<input checked="" type="checkbox"/> Gesamteinnahmen in Höhe von	1.200,00 €
<input checked="" type="checkbox"/> Gesamtausgaben in Höhe von	2.380,00 €
Saldo	1.180,00 €
zzgl. Ausgaben für eine fachliche Beratung	

<input checked="" type="checkbox"/> im <u>Verwaltungshaushalt</u>	Haushaltsstelle: 0.7913.6610
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

<input type="checkbox"/> im <u>Vermögenshaushalt</u>	Haushaltsstelle:
<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> laufend
Deckungsmittel stehen bei der zuständigen Haushaltsstelle zur Verfügung	
<input type="checkbox"/> Ja	
<input type="checkbox"/> Nein	Finanzierungsvorschlag bei nicht zur Verfügung stehenden Deckungsmittel:
Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben bei folgenden Haushaltsstellen:	

Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss befürwortet die Fortführung der bisherigen Netzwerkarbeit und beschließt die Teilnahme des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm am Klimaschutz-Netzwerk. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Schritte zur Netzwerkteilnahme zu unternehmen.

genehmigt:

Kurt Sangl
Stellv. Sachgebietsleiter

Katharina Baschab
Abteilungsleiterin

Landrat
Martin Wolf